

beten, daß sie alle wergaben
 wollen, u. dann nennt sie Ihn noch
 mehrmals ganz besondt. Simeon sagte
 sie: "nun hab ich mit dem Hl. über
 alles außgeredet, u. hab ich auch ge-
 beten, mir so klar zu machen, ob ich
 bey dieser Gelegenheit zu Ihn gehen
 werde; so hat es aber nicht gethan."
 Sie wurde darüber zu nicht gewiesen,
 u. der Deych, den sie sich gezogen:
 "So in die außsagen hat das gute
 Wort, so wird es auch vollführen bis
 auf den Tag Jesu Christi" war ihr
 sehr tröstlich. Ein andermal fielt sie
 noch eine gründliche u. sündhafte Un-
 terredung, ihren Fortzug betreffend,
 u. sagte zuletzt: Nun dan muß nicht
 unser Storn, ich mag nun hingehen od.
 wieder gesind werden, ich bin in des
 Willen des h. Geistes wergaben.
 Über den Versuch wergewandter Gesellen
 war sie sehr verwundert, u. bat öfters,